

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1964/12/16 8Ob308/64, 1Ob14/67, 8Ob76/69, 1Ob546/86, 2Ob631/86, 5Ob34/90, 7Ob539/91, 9Ob80/14

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 16.12.1964

Norm

ABGB §615

Rechtssatz

Die fideikommissarische Substitution kann durch Übereinkommen zwischen Vorerben und Nacherben aufgelöst werden.

Entscheidungstexte

- 8 Ob 308/64

Entscheidungstext OGH 16.12.1964 8 Ob 308/64

Veröff: EVBI 1965/361 S 548 = RZ 1965,129 = JBI 1965,518

- 1 Ob 14/67

Entscheidungstext OGH 09.02.1967 1 Ob 14/67

Veröff: SZ 40/21 = EvBI 1967/345 S 489 = JBI 1967,626I

- 8 Ob 76/69

Entscheidungstext OGH 22.04.1969 8 Ob 76/69

- 1 Ob 546/86

Entscheidungstext OGH 17.03.1986 1 Ob 546/86

- 2 Ob 631/86

Entscheidungstext OGH 16.09.1986 2 Ob 631/86

- 5 Ob 34/90

Entscheidungstext OGH 29.05.1990 5 Ob 34/90

Auch; Beisatz: Hier: Vertraglich vereinbarte Beschränkung des Eigentums. (T1)

- 7 Ob 539/91

Entscheidungstext OGH 13.06.1991 7 Ob 539/91

- 9 Ob 80/14a

Entscheidungstext OGH 25.02.2015 9 Ob 80/14a

Beisatz: Da Vor- und Nacherbe zusammen die Rechte eines Vollerben haben, können sie gemeinsam die Substitutionsbindung aufheben, einschränken oder auf eine andere Sache übertragen. (T2)

Veröff: SZ 2015/11

- 5 Ob 131/19d

Entscheidungstext OGH 27.11.2019 5 Ob 131/19d

Beis wie T2; Veröff: SZ 2019/109

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1964:RS0012563

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

28.07.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>